

Kick off 28.8.2021 - Rückmeldungen „Ihre Anregung für uns!“

- „Unterschätzt niemals den Wert von Neugierde“ – SUS gefähigen, Leidenschaft für etwas zu entwickeln. Dazu braucht es Vorstellungskraft, Kreativität und Neugierde auf Seiten der LuL und SuS. Ein bewegter Geist braucht dazu körperliche Bewegung, klassische Klassenräume sind dazu nicht geeignet.
- Ich hoffe sehr, dass diese seltene Chance zum Neu-/Umbau genutzt wird
- Bei jeglicher Herangehensweise ist Demut zu empfehlen: noch vor 50 Jahren wurden Jungen und Mädchen getrennt unterrichtet und mussten in der Engelbertschule getrennte Treppen nutzen. – Man kann nie wissen
- Schlüsselinterviews – nicht vergessen: Lehrerinnen / Vereine / Eltern / Kirchen / Schüler:innen / Sozialarbeiter:innen / Inklusionsbeauftragte
- Schlüsselinterviews ... mit Schulen, die in jüngerer Vergangenheit einen Neubau durchgeführt haben!
- Schalldichter Aufnahmerraum o. flexible Kabinen für Musiker*innen, Sänger*innen * Podcastaufnahmen, Audioproduktionen für Videos. Vorteil für Musikklassen und Kurse, Einbindung in den Medienkompetenzrahmen in allen Fächern – ermöglicht Talente und Leidenschaften zu entdecken – neue Jobs fordern neue Skills
- Werden bsw. Ergotherapeuten in die Bauplanung einbezogen? (z.B. Barrierefreiheit)
- Partizipation, Erziehung zur Demokratie, Offenheit und Transparenz und Respekt spiegelt sich und wird gefördert durch entsprechende Raumgestaltung – offen und geschützt.
- Heute: harter Bruch im Übergang von GS in die Sek I – eine Lehrkraft, die meist 4 Jahre für die selben SUS zuständig ist – persönliche Bindung LK – SuS – Eltern – Geborgenheit bietende Räume mit Lesecke, Kuschelsofa und Arbeitsmöglichkeiten auf den Fluren – Gesprächsangebote für Eltern vs Fachlehrer, kaum persönliche Bindung, reine Wissensvermittlung – kaum persönliche Bindung, weil viele SuS für eine LK – fehlende schöne Räume – Eltern werden kaum angesprochen
- Sekundarschule + Gymnasium = Gesamtschule Brilon !!!
- Wunsch: breitere Basis schaffen. Schülerinnen und Schüler. Kitas und Grundschulen
- Auf projektorientiertes Lernen vorbereiten! Das muss kommen.
- Bei der ganzen Beschäftigung mit New Work die Menschen nicht vergessen, die lieber in klaren Strukturen arbeiten.
- Kein Raumprogramm von sog. „Experten“ vorgeben lassen!